



28. Oktober: Übersetzungsworkshop, Freie Universität Berlin
31. Oktober: Lesung in München, Muffathalle
2. und 3. November: Lesungen in Berlin, Instituto Cervantes
4. November: Gespräch in Berlin, La Rayuela
7. November: Lesung in Bonn, Haus der Sprache und Literatur

Berlin,
Freie Universität
Samstag, 28. Oktober, 15 Uhr

Übersetzungswerkstatt

In der Übersetzungswerkstatt werden Studierende der Berliner Universitäten und Interessierte in Kleingruppen Gedichte von Aurora Arias (Dominikanische Republik), Nora Méndez (El Salvador) und Ricardo Domeneck (Brasilien) aus dem Spanischen und Portugiesischen ins Deutsche übertragen. Die Dichterinnen und Dichter werden selbst anwesend sein und die Originalversionen vortragen. Im Anschluss stellt die argentinische Dichterin Silvana Franzetti zwei ihrer Poetry-Filme vor, die Gedichte in das Medium Film übersetzen.

Lateinamerika-Institut der Freien Universität zu Berlin, von 15 bis 19 Uhr, Raum 201

Begrenzte Teilnehmer/innenzahl

Formlose Anmeldung bis 25. Oktober an: rikebolte@yahoo.com

<http://www.lai.fu-berlin.de/aktuelles/infos/latinale.html>

München,
Muffathalle
Dienstag, 31. Oktober, 20:30 Uhr

Pop-Oden und Passagenlyrik

Die großen Gesänge sind passé. Neue Oden steigen aus den U-Bahn-Schächten, der Straßenlyriker zapft sich durch seinen Musikkanaal-tauglichen Alltag und Pablo Neruda wird in die Diskothek verbannt. Dichtung und Performances aus Chile, Argentinien, der Dominikanischen Republik, Mexiko, Uruguay und Brasilien auf der Passage zwischen entpaternalisierendem Pop und neuer großer Geste. Ein im lyrischen Unterwegssein gelöster Hin- und Rückfahrerschein in Richtung der mobilen Stationen „Canto“ und „Desencanto general“.

Germán Carrasco (Chile), Fabián Casas (Argentinien), Aurora Arias (Dominikanische Republik), Rocío Cerón (Mexiko), Dani Umpi (Uruguay), Ricardo Domeneck (Brasilien)

Einlass 20 Uhr, Beginn 20:30 Uhr

Ampère/Muffatwerk, Zellstr. 4, 81667 München

Eintritt: VVK € 5, /AK € 7

Spanisch und Deutsch

Moderation: Timo Berger

Anschliessend DJ Sona Passata

Karten bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und bei München Ticket, Tel. 089/54 81 81 81
www.muffathalle.de

Berlin,
Instituto Cervantes
Donnerstag, 2. November, 19.00 Uhr

Pop-Oden und Passagenlyrik

Die großen Gesänge sind passé. Neue Oden steigen aus den U-Bahn-Schächten, der Straßenlyriker zapft sich durch seinen Musikkanaal-tauglichen Alltag und Pablo Neruda wird in die Diskothek verbannt. Dichtung und Performances aus Chile, Argentinien, der Dominikanischen Republik, Mexiko, Uruguay und Brasilien auf der Passage zwischen entpaternalisierendem Pop und neuer großer Geste. Ein im lyrischen Unterwegssein gelöster Hin- und Rückfahrerschein in Richtung der mobilen Stationen „Canto“ und „Desencanto general“.

Germán Carrasco (Chile), Fabián Casas (Argentinien), Aurora Arias (Dominikanische Republik), Rocío Cerón (Mexiko), Dani Umpi (Uruguay), Ricardo Domeneck (Brasilien)

Grusswort: Anja Bandau

Moderation: Dieter Ingenschay

Freitag, 3. November 19.00 Uhr

Überland und leuchtende Städte

Land über: Nirgendwo ist soviel Land wie in Lateinamerika. Eine Busfahrt durch den Subkontinent fängt Regenwälder, Pampa, Meere, Kordillern ein. Und im Gepäck die Sprache... Mobile Dichtung und Performances aus Brasilien, Mexiko, Argentinien, Peru, Chile und El Salvador bringen die politische und kulturelle Bedeutung lateinamerikanischer Landstriche auf den Punkt und fahren außerdem die Terminals der urbanen Wüsten an. Hier leuchtet das Licht der Megacities auf, zerspringt die Musik der Epoche des Smog.

Douglas Diegues (Brasilien), Julián Herbert (Mexiko), Sergio Raimondi (Argentinien), Roxana Crisólogo (Peru), Paula Ilabaca (Chile), Nora Méndez (El Salvador)

Grusswort: Tom Schulz

Moderation: Jenny Haase

Instituto Cervantes Berlin, Rosenstr. 18-19, 10178 Berlin

Eintritt: € 5 / € 3

Spanisch und Deutsch

Anschliessend Abschlussparty in der Hotelbar mit La Regla DJs,

Zionskirchstr. 5, 10119 Berlin

Kartenreservierung unter 030 / 25 76 18 23

www.cervantes.de • www.laregla.org

Berlin,
La Rayuela
Samstag, 4. November, 16:00 Uhr

“@lternativa: jóvenes autores y nuevas propuestas editoriales.

La cultura latinoamericana en la era de las multinacionales”

Charla sobre edición de poesía en Latinoamérica

Fabián Casas (Argentina), Sergio Raimondi (Argentina), Roxana Crisólogo (Perú) und Rocío Cerón

(México)

Moderation: Rery Maldonado

La Rayuela, Invalidenstrasse 2 (Entrada por la Elisabethkirchstrasse), 10115 Berlin, 030 - 440 132 93

Entrada libre y gratuita

Spanisch

www.la-rayuela.de

Bonn,
Haus der Sprache und Literatur
Dienstag, 7. November, 19:30 Uhr

Überland und leuchtende Städte

Land über: Nirgendwo ist soviel Land wie in Lateinamerika. Eine Busfahrt durch den Subkontinent fängt Regenwälder, Pampa, Meere, Kordillern ein. Und im Gepäck die Sprache... Mobile Dichtung und Performances aus Brasilien, Mexiko, Argentinien, Peru, Chile und El Salvador bringen die politische und kulturelle Bedeutung lateinamerikanischer Landstriche auf den Punkt und fahren außerdem die Terminals der urbanen Wüsten an. Hier leuchtet das Licht der Megacities auf, zerspringt die Musik der Epoche des Smog.

Douglas Diegues (Brasilien), Julián Herbert (Mexiko), Sergio Raimondi (Argentinien), Roxana Crisólogo (Peru), Paula Ilabaca (Chile), Nora Méndez (El Salvador)

Haus der Sprache und Literatur e.V. Bonn, Lennestraße 46, 53113 Bonn

Spanisch und Deutsch

Eintritt: €5 / € 3

Karten bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und bei Bonn Ticket
www.haus-der-sprache-und-literatur.de